

Berliner Schwimmverein „Friesen 1895“ e. V.

Einwilligungserklärung zu den Datenschutz- und Persönlichkeitsrechten

Mit der Aufnahme als Mitglied in den BSV „Friesen 1895“ e.V. bin ich mit der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung meiner personenbezogenen Daten in dem folgenden Ausmaß und Umfang einverstanden:

1) Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen und seine Vertreter:

Berliner Schwimmverein „Friesen 1895“ e. V.,

Buchsteinweg 32-34, 12107 Berlin, Tel.: (030) 741 77 70, Fax: (030) 76 10 44 72, E-Mail: info@bsv-friesen.de

Weitere Informationen zu unserem Verein und Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen sind im Impressum unserer Internetseite zu finden: <https://www.bsv-friesen.de/impressum>

2) Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Der BSV „Friesen 1895“ e. V. erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß seiner Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederversammlung, Anmeldung zur Teilnahme am Wettkampfbetrieb anderer Vereine und der Landesfachverbände, den Einzug der Beiträge, Berichterstattung (ggf. auch mit Fotos und Videos) über das Vereinsleben sowie sportliche Ereignisse des Vereins, ggf. auch in Form von Ergebnislisten.

3) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

a. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrags gemäß Art. 6 Abs. 1b DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um Pflichten aus dem Mitgliedschaftsverhältnis im Verein. Die Verarbeitung folgender Daten ist erforderlich, um die Mitglieder zum Wettkampfbetrieb anderer Vereine und der Landesfachverbände anzumelden und ihnen die Teilnahme zu ermöglichen:

- Name, Vorname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Sportart

b. Für personenbezogene Daten, deren Verarbeitung nicht zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, holen wir eine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO) ein (Einwilligung zwecks Weitergabe der Kontaktdaten zu Vereinszwecken an andere Vereinsmitglieder, Einwilligung in die Veröffentlichung von Personenbildnissen sowie Ermächtigung zur Beitragserhebung als SEPA-Lastschrift).

c. Zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (Art. 6 Abs. 1f DSGVO) werden personenbezogener Daten in folgenden Fällen verarbeitet: Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. Hierzu werden personenbezogene Daten einschließlich von Fotos und Videoaufnahmen im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen des Vereins (insbesondere im Wettkampfbetrieb), der Öffentlichkeitsarbeit sowie bei Berichterstattung (über sportliche Ereignisse des Vereins) veröffentlicht.

4) Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

a. Externe Dienstleister:

- Deutsche Bank (Einzug der Beiträge)

b. Weitere Empfänger:

- Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (bspw. Sozialversicherungsträger, Finanz-, Strafverfolgungsbehörden)
- Dritte zur Beantragung und Abrechnung von Zuschüssen durch den Verein (bspw. an den Landessportbund Berlin e. V.)
- Versicherer der vom Landessportbund Berlin e. V. für die Mitglieder der Sportvereine abgeschlossene Unfall- & Haftpflichtversicherung
- Anmeldung zur Teilnahme an Wettkämpfen anderer Vereine und der Fachverbände

5) Dauer der Speicherung / Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Der Verein löscht Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die o. g. Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen den Verein geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem speichert der Verein personenbezogene Daten, soweit er dazu gesetzlich verpflichtet ist. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich u. a. aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach bis zu 10 Jahre.

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft werden die Datenkategorien nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Name, Geschlecht, Jahrgang, Altersklasse, besondere sportliche Erfolge (Platzierung, erzielte Leistung, Veranstaltungsname, -ort und -datum), Mannschaftszugehörigkeit oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat, sowie Tätigkeiten oder Ehrungen im Verein. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation sportlicher Ereignisse und Erfolge, der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften sowie das Engagement im oder für den Verein zugrunde. Alle Daten der übrigen Kategorien werden mit der Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

6) Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO);
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO);
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO);
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO);
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

7) Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die oben genannte Adresse oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für den Verein zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, Tel.: (030) 13889-0, Fax: (030) 215 50 50, Email: mailbox@datenschutz-berlin.de

Interne Verarbeitungsvermerke (nicht vom Antragsteller auszufüllen):

Ausweis verschickt am: Bearbeitet von: